

Lösungen

KAPITEL 1: LIEBE

S. 8: A7

Beispiel	Soziale Beziehung	Register
Ich lasse den iPod reparieren.	alle möglich	neutral
Es taugt mir total, dass wir dann morgen ins Kino gehen. Das Popcorn geht auf mich!	(Eltern) (Geschwister) Freundschaft Partnerschaft	umgangssprachlich
Ich habe vernommen, dass Sie das Missverständnis bezüglich der Klassenlektüre klären konnten.	Lehrerin/Lehrer – Schülerin/Schüler	gehoben (formell)
Geil, dass du jetzt auch mehr Kohle bekommst!	Geschwister Freundschaft Partnerschaft	vulgär umgangssprachlich
Der Urlaubsvorschlag ist toll. Ich dachte schon, wir müssen Urlaub auf Balkonien machen!	Eltern Geschwister Partnerschaft	umgangssprachlich scherzhaft
Ich schätze Ihre Ehrlichkeit durchaus. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass das Abschreiben Konsequenzen hat.	Lehrerin/Lehrer – Schülerin/Schüler	formell (gehoben)

S. 10: A10

Wanda/Auseinandergehn ist schwer: Wien, Mittelbairisch

Bluatschink und K&K-Strings/Mit dir kann i fliaga: Tirol (Lechtal), alemannisch beeinflusstes Südbairisch

Krautschädl/Feiah fonga: Oberösterreich, Mittelbairisch

Gnackwatschn/Schwoaz Weiß: Steiermark, Südmittelbairisch

S. 10: A12

Mit einem Brief von mir zu dir

Eine Taube müsste mit einem Brief

von mir zu dir fliegen

Eine Schwalbe müsste mit einem Brief

von mir zu dir fliegen

Eine Amsel müsste mit einem Brief

von mir zu dir fliegen

Eine ganze Luft voll Vögel müsste kommen

und mit meinem Brief

von mir zu dir fliegen

Ich möchte dir einen Brief schreiben

in den ich dir eine trockene Rose

zwischen zwei Blätter Papier lege

Ich möchte dir einen Brief schreiben

in den ich vor dem Zukleben

mein trockenes Herz hineinlege

zwischen die Blätter

Mit roter Tinte habe ich dir geschrieben

dass ich dich gern habe

Mit grüner Tinte habe ich dir geschrieben

als ich noch gewartet habe auf dich –

Mit schwarzer Tinte aber möchte ich dir

jetzt auf das weiße Papier schreiben

dass mir das Herz ausgetrocknet ist

vor lauter Warten ...

Mit einer schwarzen Amsel

werde ich dir einen Brief schicken

Mit einer schwarzen Schwalbe

werde ich dir einen Brief schicken

Mit einer schwarzen Taube ...

Eine schwarze Luft voll Vögel
 Wird mit meinem letzten Brief angefliegen kommen
 und am Abend durch das Fenster
 vor dein Bett (hin) fliegen!

S. 11: A13

am fly sein: besonders abgehen; bae: before anyone/anything else; Bambusleitung: schlechte Internetverbindung; Banalverkehr: belangloser Chatverlauf; Hopfensmoothie: Bier; Isso: Wort der Zustimmung, Bekräftigung; kirscheln: sich umarmen, wie zwei Kirschen zusammenhängen; Smombie: Zusammensetzung von Smartphone und Zombie; Swaggernaut: extrem coole Person; Vollpostenantenne: Selfiestick

S. 12: A15

Meldung	<p>Aniston & Theroux: HEIMLICHE HOCHZEIT Jahrelang war darüber spekuliert worden – und jetzt haben sie es abseits jeder Öffentlichkeit getan – und sogar die geladenen Gäste damit überrascht: Jennifer Aniston und Justin Theroux haben heimlich geheiratet.</p>
Nachricht	<p>Homosexuelle feiern Eherecht in allen 50 US-Bundesstaaten 27. Juni 2015, 17:15 Uhr: derstandard.at Weißes Haus in Regenbogenfarben – Nächtliche Jubelfeiern – Schlangen in den Standesämtern Washington – Nächtliche Jubelfeiern, Schlangen in den Standesämtern: Homosexuelle haben am Freitag ihr uneingeschränktes Eherecht in allen Teilen der USA gefeiert. In vielen Bundesstaaten eilten gleich-geschlechtliche Paare schon wenige Stunden nach dem historischen Urteil des Supreme Court in Washington in die Gerichtsgebäude, um sich ihre Heiratslizenzen zu besorgen. Es gab Partys und spontane Straßenfeste, und auch das Weiße Haus machte mit: Die Nordseite der US-Regierungszentrale war am Freitagabend in den Regenbogenfarben angestrahlt. Bereits zuvor hatte Präsident Barack Obama das Urteil als „Sieg für Amerika“ gewürdigt.</p>
Protokoll	<p>TOP (Tagesordnungspunkt) 1: Anwesende, TOP 2: Protokollführerin/Protokollführer, TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung, TOP 4: Allfälliges, TOP 5: Fazit</p>
Beschreibung	<p>Du stehst vor dem Altar. Lass deine Gefühle schweifen und spüre: Seid ihr völlige Gegensätze, dann dekoriere in den Farben Schwarz und Weiß. Hast du sehr viel Gefühl und dir wird warm? Dann dekoriere in den Farben Rosa und Rot. Ist eure Beziehung eher kalt und rau, dann nimm die Farbe Blau. Du machst als Erstes den magischen Kreis um den Altar und dich. Die Kerzen nimmst du in derselben Farbe, in der du auch den Stoff gewählt hast. Nimm dir ein Blatt Papier, auf dem du deinen persönlichen Liebeszauber aufschreibst: Wie würdest du dich am liebsten mit der Person, in die du verliebt bist, sehen? Zünde jetzt die Kerzen an und dann fächerst du die aufsteigende Luft der Kerzen um dich herum in den magischen Kreis, wobei du mit all deinen Gedanken nur bei der einen Person bist. Dann sprichst du den Liebeszauber aus: <i>Im Namen der Maria Magdalena (Name der Person), komm herbei Meine Gedanken sind frei, meine Gefühle rein, Sieh mich und du bist verliebt, Sieh mich und du kannst nicht ohne mich, Mächtige Götter, Feuer und Wind, Du bist meins beim Wasser, Luft und stürmischen Wind. Amen. So sei es, so wird es geschehen.</i></p>
Bericht	<p>Verirrter Liebesbeweis: Soldat spricht Heiratsantrag auf falsche Mailbox Ein britischer Soldat im Einsatz wollte seiner Liebsten in der Heimat einen Heiratsantrag auf die Mailbox sprechen. Das tat er auch, hatte aber offenbar die falsche Nummer gewählt. <i>London</i> – Die Suche nach einem britischen Soldaten läuft auf Hochtouren. Der Mann befindet sich im Einsatz – und versuchte, seiner schwangeren Freundin per Telefon einen Heiratsantrag zu machen. Doch statt seiner Liebsten fand eine 44 Jahre alte Frau die herzerreißende Nachricht auf dem Anrufbeantworter ihres Handys. Weil sie die Liebe des jungen Paares nicht aufs Spiel setzen wollte, wandte sich die Frau an die Medien – und rief zur Suche nach dem Mann oder der Frau auf. Doch obwohl manche Radiosender und Zeitungen große Aktionen starteten, war auch eine Woche später noch keiner von beiden gefunden. [...]</p>
Urkunde	<p>Wir gratulieren „Pfortenpower“ herzlichst zum 1. Platz in der Blogger-Kategorie „Tierliebe“</p>

Charakteristik	Einige Zeit ist schon vergangen, seitdem ich Ahmed kennen lernte. Immerhin verbrachten wir unsere ganze Schullaufbahn gemeinsam. Ahmed, auch „verwirrter Professor“ genannt, ist ein außergewöhnlicher Schüler, der in allen Belangen sehr gewandt ist und der für jedes Stoffgebiet stets Interesse zeigt. Dennoch sind speziell humanistische und geschichtliche Bereiche seine Fachgebiete. Aufgrund seines ungeheuren Allgemeinwissens hält er alle Mitschüler und vor allem Lehrer auf Trab, so dass in den gemeinsamen Unterrichtsstunden des Öfteren nur mehr ein Dialog zwischen ihm und dem jeweiligen Lehrer stattfindet. Wenn es überhaupt eine schlechte Eigenschaft an dieser Person gibt, dann ist es seine Überzeugung, Recht zu haben, die jedoch meistens gerechtfertigt ist, und in der Regel abwertende Bemerkungen mit sich bringt, die manche von uns schon getroffen haben. Erheiternde Gespräche gab es auch schon über seine Vorstellung von der Traumfrau, die für ihn als Perfektionist natürlich intelligent, keinesfalls aber klüger als er sein muss bzw. darf.
(Kurz)Mitteilung	„Komme heute Abend um 19:00 Uhr zum Abendessen. Was gibt es? LG, K.“
Gebrauchsanweisung	Ein wichtiger Hinweis: Die Dating-App Tinder dürft ihr erst verwenden, wenn ihr mindestens 18 Jahre alt seid. Seid also immer vorsichtig, wenn ihr euch mit Internet-Bekanntschäften trefft, verlegt das Treffen an einen neutralen Ort, wo viele Personen sind und niemals nachhause. Auch sei gesagt, dass ihr für die Nutzung von Tinder einen Facebook-Account benötigt. Auch müsst ihr zulassen, dass die App euren Standort erfahren darf. [...] Das Profil in Tinder wird dabei automatisch mittels Facebook ausgefüllt, wodurch auch Bilder und Interessen übertragen werden. Andere User können dies nun sehen. Man kann allerdings auch weitere Bilder hochladen. Ebenso kann man Einstellungen vornehmen, welches Geschlecht man hat, in welchem Umkreis man Personen finden will, in welcher Altersgruppe, welches Geschlecht man sucht (oder beides). Nun geht man die Bilder der Personen durch, die den jeweiligen Kriterien entsprechen. Ihr könnt euch die Profile genauer anschauen oder das Bild nach rechts wischen (like – gefällt mir) oder nach links (nope – gefällt mir nicht). Das machen andere Personen ebenso mit eurem Profil. Sobald ihr eine Person geliked habt und die andere Person euch auch, wird das als „Match“ bezeichnet und ihr steht ab sofort in Verbindung. Nun könnt ihr im Tinder-Chat kommunizieren. Wenn euch die Person gefällt, könnt ihr euch natürlich auch verabreden oder bei Facebook verbinden. Was nun passiert, liegt an euch.
Sachtext	Ein Hormon, das maßgeblich an dem Prozess des Verliebens beteiligt ist, heißt Oxytocin, auch bekannt als das „Bindungshormon“. Es ist für Wärme, Zuneigung und eben die Bindung zwischen zwei Menschen zuständig. Oxytocin kommt bei Wirbel- und Säugetieren vor, wird erstmals bei der Geburt ausgeschüttet und bindet das Muttertier emotional an das Neugeborene. Eine weitere Rolle spielen die Geschlechtshormone. Bei Frauen sind das Östrogene und Testosteron, bei Männern überwiegend Testosteron. Sie haben ebenfalls Einfluss auf die Gefühlswelt, aber in erster Linie steigern sie das sexuelle Verlangen. Zur nächsten Gruppe zählen Dopamin, Endorphin und Serotonin. Diese Botenstoffe werden im Gehirn ausgeschüttet und sorgen für Euphorie und ein rauschartiges Glücksgefühl. Dopamin ist der wichtigste für das Belohnungssystem, eine Art Schaltzentrale, um positive Gefühle zu verstärken und zu koordinieren. Während der Phase des Verliebtseins sinkt der Serotoninspiegel, was ein Auslöser für das berauschte Gefühl ist, das unsere Hemmschwelle sinken lässt.

S. 16: A22

exemplarische Lösung:

Diese fünf Dating-Apps erleichtern das Liebesleben

Grindr: Die App, die 2009 für homosexuelle Männer entwickelt wurde, zeigt Nutzer im eigenen Umkreis an.

Tinder: Es geht um Anziehung auf den ersten Blick und man kann nur chatten, wenn man sich gegenseitig attraktiv findet.

Snoopet: Eine App, die das Gassigehen mit dem Hund interessanter machen möchte, indem man mit anderen Hundehalterinnen und Hundehaltern in Kontakt treten kann.

Killswitch: Diese App benutzt man, wenn eine (Liebes-)Beziehung ihr Ende erreicht hat, um alle Spuren der Exfreundin bzw. des Exfreundes aus den sozialen Medien – vor allem aus Facebook – zu tilgen.

Twine: Dies ist eine intellektuelle Dating-App, die interessante Gesprächsthemen vorschlägt und Partnerinnen und Partner „ähnlicher Intelligenz“ zu verkuppeln sucht.

Charm: Diese App funktioniert genauso wie *Tinder*, aber es werden nicht nur Fotos, sondern kleine Filme der betreffenden Person gezeigt, um sie noch interessanter für das andere Geschlecht zu machen.

S. 21: A25

In dem Artikel *Der weiße Schal*, 2014 erschienen in der September-Ausgabe des Magazins Stern NEON, verfasst von Diana Laarz, geht es um die „falsche“ Tradition des Brautraubes in Kirgisistan, welche auf erschreckende Art und Weise rechtfertigen soll, dass Männer sich mit archaischen, unmenschlichen Methoden junge, oft sehr gut gebildete Frauen gegen ihren Willen zu eigen machen wollen.

S. 22: A28

Erwartungshorizont Zusammenfassung

Textsorte	Zusammenfassung
Wortanzahl	270–330 Wörter, Abzüge für Unter- bzw. Überschreitung
Erläuterungen zum situativen Kontext	wesentliche Inhalte, Gliederung, der gedankliche Aufbau sowie die Gestaltung des Ausgangstextes werden in verknüpfter und verdichteter Form wiedergegeben
Textfunktionen/Schreibhandlungen, die im Sinne der Textsorte erfüllt werden sollen	wiedergeben, untersuchen, beschreiben, erläutern
Wichtige Kern-/Einzelaussagen des Inputtextes	falsch verstandene Tradition des Brautraubes in Kirgisistan führt dazu, dass immer noch junge Mädchen entführt und zur Heirat gezwungen werden; oft kennen sie ihre Entführer wenig bis gar nicht und werden zu Hausarbeiten, Kranken- und Altenpflege etc. herangezogen
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1	siehe Kernaussagen des Textes
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2	junge Männer rauben junge Frauen (auf dem Weg in die Arbeit, auf dem Weg nachhause etc.), die durch das Nicht-Wieder-Herunterziehen eines weißen Schals in die Hochzeit einwilligen – oft wird von der ganzen Familie des Entführers Druck auf die Frauen ausgeübt, doch endlich einzuwilligen
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3	Dinara hatte eigentlich einen Freund, der sich zur Zeit des Raubes in Moskau befand; sie telefonierte nach ihrer Hochzeit mit dem Englischlehrer Ahmed, der sie raubte, nur mehr ein Mal mit ihm und sie waren beide sehr traurig; sie hat einen Ausschlag auf die Gräser, mit denen sie täglich in Kontakt kommt, bekommen und muss sich um Ahmeds Großmutter kümmern. Außerdem sieht sie mittlerweile das Gute in Ahmed, da „es ja Tradition sei und die Liebe nach der Hochzeit wachse“.
Anmerkungen zur Textstruktur	Absätze zwecks Übersichtlichkeit sind erforderlich; Basissatz dringend erforderlich; Chronologie der Informationen des Ausgangstextes oder Informationen nach sachlogischen Kriterien ordnen (Hauptteil); Schluss orientiert sich an der Aufgabenstellung

S. 24: A31

Ergebnisprotokoll; Verlaufsprotokoll; Wortprotokoll

S. 29: A46

exemplarische Lösung:

	Lied 1	Lied 2	Lied 3	Lied 4	Beispiele
Leid, Schmerz, Abweisung	x	(x)	x		Lied 1: lass mich nicht im Regen stehen, ich will dich wiedersehen (Lied 2: ich hab so Angst dich zu verlieren) Lied 3: und was ist jetzt, ich bin für dich nur irgendein Ex
die Schönheit der/des Besungenen	x	x		x	Lied 1: die dunklen Augen funkelten wie eine Nacht in Asien Lied 2: etwas derart Schönes habe ich zuvor noch nie gesehen/will dich beschreiben, doch ich merk das mir die Worte dazu fehlen Lied 4: ich weiß nur eins, eins, du bist so heiß, heiß
die guten Eigenschaften der/des Besungenen	x	x		x	Lied 1: du bist wie Vinyl für meinen DJ, die Dialektik für Hegel, Pinsel für Picasso Lied 2: du hast Stil, du hast Klasse Lied 4: in deiner Nähe funkeln die Sterne mehr
Treue, Beständigkeit, Freude		x	x	x	Lied 2: und ich weich nicht mehr zurück, egal was immer auch passiert Lied 3: du hast geschworen, du bist die Frau meines Lebens bis ich verreck Lied 4: ich hoff das Gefühl wird sich nicht legen, weil ich will noch so viel mit dir erleben
Sommer und Winter (Leid wird durch das unwirtliche Wetter erhöht)	x				Lied 1: immer wenn es regnet, muss ich an dich denken

S. 30: A47

Den Hörerinnen und Hörern wird zunächst der Eindruck vermittelt, dass ein Geliebter/eine Geliebte besungen wird. Erst im Laufe des Liedes wird klar, dass der Sommer besungen wird bzw. wird erst am Ende des Liedes „mein Sommer“ auch konkret benannt.

S. 35: A57

- Liebe Frau Magistra!
- Ich brauche unbedingt die Krankenpflegerin.
- Die Studierenden (oder: Studentinnen und Studenten) von heute sind auch nicht mehr das, was sie einmal waren.
- Lehrerinnen und Lehrer arbeiten ja vier Monate im Jahr überhaupt nicht.
- Alle, die den Nachweis erbracht haben, dürfen an diesem Seminar teilnehmen.
- Lehrlinge im Einzelhandel müssen damit rechnen, oft früh aufstehen zu müssen.
- Sehr bedienungsfreundlich!
- Computerfachleute wissen das sicher.

S. 36: A59

Die Sätze 1a, 2c, 3b, 4c drücken Beobachtungen aus, der Rest Bewertungen oder Interpretationen.

S. 37: A60

exemplarische Lösung:

Schulduzuweisung	Gefühl
1. Ich fühle mich unter Druck von den Extraarbeiten, die ich für die Schule erledigen muss.	Ich fühle mich unter Druck, weil ich Freizeit/Entspannung brauche.
2. Ich bin frustriert, dass meiner Deutschlehrerin mein Referat gar nicht gefällt.	Ich bin frustriert, weil ich Anerkennung brauche.
3. Es nervt mich, dass du so lange brauchst.	Ich bin genervt, weil mir wichtig ist, meine Zeit sinnvoll zu nutzen.
4. Es macht mich misstrauisch, dass du mir nicht sagst, was du willst.	Ich fühle mich misstrauisch, weil ich Offenheit brauche.
5. Ich bin irritiert, weil Sie mir nicht zuhören.	Ich bin irritiert, weil mir Interesse an meiner Person wichtig ist.

KOMPETENZCHECK**S. 39: A2**

Erwartungshorizont Zusammenfassung

Textsorte	Zusammenfassung
Wortanzahl	270–330 Wörter, Abzüge für Unter- bzw. Überschreitung
Erläuterungen zum situativen Kontext	wesentliche Inhalte, Gliederung, der gedankliche Aufbau sowie die Gestaltung des Ausgangstextes werden in verknappter und verdichteter Form wiedergegeben
Textfunktionen/Schreibhandlungen, die im Sinne der Textsorte erfüllt werden sollen	wiedergeben, untersuchen, beschreiben, erläutern
Wichtige Kern-/Einzelaussagen des Inputtextes	Im Selbsttest versucht ein NEON-Redakteur, einen Gameboy zu daten, nachdem er einen Artikel über das „Zölibats“-Syndrom gelesen hatte, von dem immer mehr junge Japaner betroffen sind, da sie fast kaum mehr Sex hätten und lieber Beziehungen mit „Dating-Sims“ führen würden. Der Autor kommt am Ende seines Experiments zu dem Schluss, dass er diese Verhaltensweise eher als „amouröse Verwahrlosung“ sehe und nicht wisse, warum die Japaner dies täten – er liefert zwei Ansätze: In der jap. Shinto-Religion wird auch unbelebten Dingen eine Seele zugesprochen oder die Japaner seien einfach schon weiter in der Zukunft als wir Westeuropäerinnen und Westeuropäer.
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1	siehe Kernaussagen des Textes
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2	Man kommt als neuer Schüler an eine virtuelle Schule, lernt dort Mädchen kennen und versucht, diese zu daten, wobei man durch verschiedene Aktionen bei den unterschiedlichen Vorlieben habenden Mädchen punkten kann. Wenn man sich dann für eine entschieden hat, datet man sie, verabredet sich etc. Dies bedeutet, dass man zur vereinbarten (japanischen) Zeit den Gameboy auch einschalten und in ein Mikrofon sprechen muss, was zu allerlei Peinlichkeiten führen kann. Ebenso kann man die virtuelle Partnerin auch zum gegebenen Zeitpunkt küssen bzw. sie berühren oder – und das ist das Ziel des Spiels – mit ihr eine Beziehung führen.

Textsorte	Zusammenfassung
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3	Der Autor setzt den Versuch, eine Maschine „zu lieben“, mit „amouröser Verwahrlosung“ gleich. These 1: Japaner sprechen auch unbelebten Dingen eine Seele zu. These 2: Japaner sind schon weiter in die Zukunft vorgedrungen.
Anmerkungen zur Textstruktur	Absätze zwecks Übersichtlichkeit sind erforderlich; Basissatz dringend erforderlich; Chronologie der Informationen des Ausgangstextes oder Informationen nach sachlogischen Kriterien ordnen (Hauptteil); Schluss orientiert sich an der Aufgabenstellung

S. 42: A3

a. Ergebnisprotokoll (Verlaufsprotokoll möglich); b. Wortprotokoll; c. Verlaufsprotokoll (Versuchsprotokoll); d. Ergebnisprotokoll

S. 42: A4

- a. hohe Minne für adelige Damen, niedere Minne für z. B. Bauernmädchen (niedriger Stand)
- b. Leid, Schmerz: Abweisung des Ritters durch die adelige Frau; die Schönheit der Frauen; ihre guten Eigenschaften; wurde der Mann erhört: der Tagesanbruch; Treue, Beständigkeit, Freude; Sommer und Winter (Leid des Ritters wird durch das unwirtliche Wetter erhöht, selbst die Natur ist kalt und grausam)
- c. Oswald von Wolkenstein, Walther von der Vogelweide, Hartmann von Aue, Dietmar von Aist, Der Kürenberger etc.
- d. Flöte, Laute, Schalmei (= Holzblasinstrument), Harfen, Dudelsäcke
- e. Ritter oder professionelle Sänger
- f. die französischen Troubadours

S. 42: A6

Liebe Gemeindebürger!

Ich, euer Bürgermeister, freue mich sehr, dass ihr genug Zeit habt, heute hier zu sein. Ja, da hinten sehe ich sogar unsere Fachmänner aus dem Elektroshop, da freut man sich besonders! Das Thema, das wir heute auf fachmännische Art und Weise besprechen müssen – ihr wisst, es ist wirklich Not am Mann – geht wirklich jedermann an! Ganz wichtig ist es, an diesem herrlichen Tag, nicht dämlich aus der Wäsche zu glotzen, sondern mir zuzuhören! Auch die Frau Doktor da hinten, die sich sicher grad mit ihrer Freundin über die neuesten Nagellacktrends oder das Mittagessen unterhält, gell, hören's mich eh? Also, wie gesagt, liebe Mitbürger, es ist besonders wichtig, dass wir alle gemeinsam an diesem Strang ziehen und uns gemeinsam dafür einsetzen, dass ... – hör zu, Anton, da hinten, sonst musst gleich a paar Liegestütze machen, aber richtige, keine Frauenliegestütze, so wie das letzte Mal! Also, was ich sagen wollte, meine lieben anwesende Freunde, es ist besonders wichtig, dass man sich vollkommen im Klaren über die Sachlage ist und sich nicht von anderen oder jedem dahergelaufenen Interessenten um den Finger wickeln lässt! Kämpfen wir als Mannschaft gemeinsam!

S. 43: A7

Indirekter Ausdruck eigener Bedürfnisse, die zu kurz kommen	Welche Bedürfnisse können das sein?
1. Du verletzt mich, weil du mich nicht verstehst.	Verständnis, gehört werden
2. Es nervt mich, wenn in der Besprechung endlos diskutiert wird.	Zeit sinnvoll nutzen, Vorwärtskommen
3. Ich fühle mich bedrückt, weil Fr. Direktorin etwas von Lehrer/innenwechsel gesagt hat.	Sicherheit, Lebenserhalt, Sinnhaftigkeit
4. Ich bin sauer, weil du mich nicht ernst nimmst.	ernst genommen werden, Respekt, Wertschätzung
5. Es enttäuscht mich, dass in unserer Firma Frauen mit Kleinkindern so viele Hindernisse in den Weg gelegt werden.	Gleichwertigkeit, Wertschätzung, Unterstützung, Weiterentwicklung
6. Ich fühle mich unwohl, weil im Team so ein schroffer Umgangston herrscht.	Freundlichkeit, Einfühlsamkeit, Menschlichkeit
7. Ich bin frustriert, weil mir diese Tätigkeit keinen Spaß macht.	Freude an der Arbeit, Sinnhaftigkeit, Humor, authentisch sein
8. Ich fühle mich enttäuscht, weil ich hier nur übersehen werde.	wahrgenommen werden, Anerkennung